

Funketiketten wurden wichtiges Geschäftsfeld

Das Erlanger Informatik-Unternehmen infolab wurde vor 30 Jahren gegründet, als es noch keine PCs, noch keine grafischen Bedienoberflächen wie Windows und noch kein Internet gab. In den drei Jahrzehnten seiner Geschichte hat das mittelständische Unternehmen die enormen Technologiesprünge der IT-Branche miterlebt. Wie Geschäftsführer Wolfhart Grote betont, hat infolab stets die Maxime berücksichtigt, einerseits nicht alle Moden mitzumachen

und auf die Langlebigkeit der Produkte zu setzen, andererseits neueste Technik für die Generierung von Kundennutzen anzuwenden. Der Qualitätsanspruch, so Grote, sei dabei immer hoch gewesen. Dies belegt zum Beispiel die Zertifizierung des Unternehmens als „Gold Partner“ von Microsoft 2008.

Die 25 Mitarbeiter von infolab sind insbesondere auf drei Kompetenzfeldern tätig: Projektmanagement, Erstellen individueller

Software-Lösungen unter Verwendung neuester Technologien wie Microsoft.NET sowie Funketikettentechnik („RFID“), die seit 2004 stärker in den Vordergrund gerückt ist. infolab bezieht mit der Ausrichtung auf Prozessinnovation und Prozessoptimierung sowie der Einbeziehung von Agilität auch neue Entwicklungen in die Arbeit ein. ■

WWW.INFOLAB.DE